

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

30 (31.1.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 30. Erstes Blatt.

Mittwoch den 31. Januar

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 6267. Den Carneval betreffend.

Mit Rücksicht auf die in früheren Jahren hinsichtlich des Verkehrs von Masken auf den Straßen gemachten Wahrnehmungen wird darauf hingewiesen, daß das Einsammeln von Geld durch maskierte Personen als Bettel (§. 361,4 R.St.G.B.) bestraft werden wird.

Weiterhin wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Veranstaltung von öffentlichen Schau- und Vorstellungen, worunter auch Maskeraden und Aufzüge zu rechnen sind, gemäß §. 63 R.St.G.B. rechtzeitig der Ortspolizeibehörde — Bezirksamt — anzuzeigen ist.

Karlsruhe, den 22. Januar 1894.

Großh. Bezirksamt.

A. B. d. f.

## Bekanntmachung.

Nr. 8157. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Königl. Bezirksamts Germersheim die Maul- und Klauenseuche in dem Gehöfte der Wittwe des Valentin Seelinger in Rülzheim vollständig erloschen ist und die verfügte Geschäftssperre wieder aufgehoben wurde.

Karlsruhe, den 29. Januar 1894.

Großh. Bezirksamt.

K. B. d. f.

## Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

Mittwoch den 31. Januar 1894,

Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr,

im grossen Rathhause

## Vortrag

des Intendanten des Großh. Badischen Hof- und Nationaltheaters in Mannheim Herrn A. Prasch.

„Die Meininger und ihr Einfluß auf das Bühnenwesen der Gegenwart.“

Eintritt für Nichtmitglieder . . . . . M. 1.—  
Reservirter Platz . . . . . „ 150.

Einzelfarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hugo Kuntz (D. Laffert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

Der Vorstand.

## A u f r u f.

3.2. Die Zahl unserer Mitglieder und damit die aus deren Beiträgen stehende Jahreseinnahme ist in stetem Rückgange begriffen, während nicht nur die Zahl der unserer Hilfe beanspruchenden Invaliden auf gleichem Stande sich erhält, sondern auch in Folge zunehmenden Alters deren Hilfsbedürftigkeit wächst.

Wiewohl wir nun aus der Kaiser Wilhelm-Stiftung jährlich einen ansehnlichen Zuschuß erhalten, reichen unter den bezeichneten Verhältnissen unsere Einnahmen nicht dazu hin, die an uns gelangenden Unterstützungsgesuche in ausreichendem Maße unterstützen zu können.

Wir gestatten uns daher an die verehrlichen hiesigen Einwohner die dringende Bitte zu richten, unsere Bestrebungen durch Beitritt zu unserm Vereine und Zuwendung regelmäßiger Jahresbeiträge, deren Größe zu bestimmen, dem Ermessen der Mitglieder anheimzustellen, fördern zu wollen, damit zugleich auch den Hülfe der Dankbarkeit abzusetzen, gegen ehemalige Theilnehmer an den ruhmvollen Kämpfen, welche unser Land vor den Schrecken des ihm zugebachten feindlichen Einfalles bewahrt und die Wiedererrichtung des deutschen Reiches zu erringen mitgeholfen haben.

Die Unterzeichneten sind zur Entgegennahme von Anmeldungen bereit.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1894.

## Der Ausschuss des Invaliden-Vereins.

G. v. Stäffer, Geh. Rath, Vorsitzender, Bismarckstraße 15; Dr. S. Kosmann, Hofrath, dessen Stellvertreter, Stefanienstraße 65; Helefeld, Ab., Privatmann, Kriegstraße; Händel, L., Stadtrath, Stefanienstraße 37; Dertel, Geh., Kaufmann, Kaiserstraße 1013; Riede, W., Kaufmann, Kronenstraße 28; Schmieder, A., Fabrikant, Karlstraße 57.

22.

## Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Mittwoch den 31. Januar, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Vogel (Brauerrei Felé).  
A. Schlachter.

## Straßenwachtsstelle.

22. Die Straßenwachtsstelle District Nr. 23 der Landstraße Nr. 2, Straße Eggenstein-Neureuth, ist in Erledigung gekommen und soll alsbald wieder besetzt werden.

Der Jahreslohn des Warten beträgt 504 Mark. Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche unter Anschluß von Zeugnissen über Alter, Gesundheit und etwa geleistete Militärdienste längstens bis zum 28. Februar d. J. an die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection Karlsruhe, Karlstraße 51, einzureichen.

## Holzversteigerung.

21. Das Höffers- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert aus Großh. Hardtwald

Donnerstag den 8. Februar

aus Abth. Lindacher und umliegenden Abtheilungen: 88 Ster buchenes, 47 Ster eichenes II. und III. Kl., 122 Ster forlenes Scheitholz, 233 Ster buchenes I. und II. Kl., 6 Ster eichenes, 58 Ster forlenes Brügelholz, 183 Ster eichenes Stockholz, 3850 buchenes, 625 forlene Wellen und 25 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr am Blankenloch-Leopoldshafener Weg am Kanal.

Freitag den 9. Februar

aus Abth. Lindacher und umliegenden Abtheilungen früh 9 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal: 25 Eichen I.—IV. Kl., 322 Forlen I.—IV. Kl., 53 Hainbuchen, 7 Rothbuchen, 6 eichene Stangen.

## Versteigerung.

22. Mittwoch den 31. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar öffentlich versteigert:

40 Flaschen guten französischen Cognac, 200 Paar weiße und farbige Glacéhandschuhe für Herren, Damen, Konfirmanden und Kinder, Perlbesatz und Spitzen, sehr schöne Damenkleiderstoffe in schicklichen Resten und den neuesten Dessins, Schürzezeuge, Blousenstoffe, Cachemires, weiß und crème, für Konfirmanden, Unterröcke, Wollflanellen für Unterröcke, Kölsch, feiner Damast, Mattahendrell, Halbflanellen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

## Waldjagd-Verpachtung

zu Neuburg a. Rh. (Pfalz).

21. Kommanden Samstag den 3. Februar l. J., Nachmittags um 2 $\frac{1}{2}$  Uhr, auf dem Gemeindehause zu Neuburg, wird die Waldjagd „Rappenwörth“, gelegen bei Neuburgweiler in Baden, auf einen mehrjährigen Bestand wieder verpachtet. Liebhaber werden hiezu mit dem Bemerkten eingeladen, daß fragliche Jagd eine Fläche von 92 ha umfaßt und sehr erträglich ist.

Neuburg, den 28. Januar 1894.

Das Bürgermeistereiamt:  
gez. Joller.

# Damenconfection-Versteigerung.

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. Februar, jeweils Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag im Auktionslokale Zähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot öffentlich versteigert, als:

elegante Modell-Costüme, Morgenkleider, Staubmäntel, Regenrade, Blousen, Ballumbänge, Winter- u. Frühlingsmäntel, Capes, Jacken etc. etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

**S. Fischmann, Auktionsgeschäft.**

NB. Sämtliche Stücke sind gute Qualitäten, von feinsten Ausführung und wird Jeder-mann etwas Passendes dabei finden.

## Wohnungen zu vermieten.

5.4. Adlerstraße 40 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April oder früher wegzugs halber zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock von 5-6 Zimmern etc. sofort oder auf April zu vermieten. Einsehen von 10-12 Uhr.

2.2. Malienstraße 15 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Malienstraße 71 sind im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör, sowie eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, die erstere auf 23. April, die letztere auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Belfortstraße 12 sind die Bel-Etage und 3. Stock, bestehend aus je 5 sehr schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, worunter großer Salon mit Balkon, Küche, Gefindetreppen, Veranda und Garten, einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen täglich von 10-12 und von 3-1/2 Uhr, parterre.

— Gottesauerstraße 5 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

— Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

3.3. Grenzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Grenzstraße 26 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Wegen Besichtigung etc. wolle man sich an den Eigentümer, Westendstraße 32 (Hinterhaus), wenden.

\* 4.2. Herrenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— Hirschstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Bad sammt Zugehör mit Eingang von der Rheinbahnstraße auf 23. April zu vermieten. Einsehen Morgens von 11-12, Mittags von 2-4 Uhr. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* 2.1. Hirschstraße 85 ist auf 23. April eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern (mit Ofen oder Balkon) zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* 3.2. Kaiser-Allee sind in ruhigem Hause Wohnungen von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

— Kaiser-Allee 61 sind 2 hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— Kaiserstraße 169, in lebhaftester Lage, eine Stiege hoch, ist eine zeitgemäß hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Kellerabtheilung und Magdkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

Kaiserstraße 170 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, Nachmittags von 1-3 Uhr.

3.2. 5.4. Kronenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern sammt reichlichem Zugehör und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre, zu erfragen.

2.2. Kronenstraße 41 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

3.3. Lammstrasse 5 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 37 im 4. Stock, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr.

— Lammstraße 7a, zwei Treppen hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, sämmtliche nach der Straße gehend, mit Balkon billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

— Lessingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links oder Kriegstraße 130 im Kontor.

— Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), mit freier Aussicht, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Ludwig-Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 6, bei dem neuen Schulhause, sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit reichlichem Zugehör so gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

\* 2.1. Luisenstraße 23 wird auf 23. April eine sehr schöne Mansardenwohnung frei. Dieselbe enthält 3 Zimmer, Küche, Keller, schönen Gang, Antheil am Trockenspeicher, Aussicht in Gärten. Ruhige Leute bevorzugt. Näheres im 2. Stock.

4.4. Marienstraße 1 ist im 4. Stock (Mansarde) eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; beghleichen eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 3.1. Marienstraße 74, gegenüber der Liebfrauenkirche, ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Nebensstraße 50 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

\* 3.3. Ruppurrerstraße 88a sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Einsehen derselben Nachmittags von 2-4 Uhr im Hause daselbst.

— Schaffelstraße 14 ist eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock von Morgens 10 Uhr ab, oder Ludwigplatz 61 bei Herrn A. Körner.

\* 4.3. Schwabenstraße 17 sind im Neubau 2 Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Soffienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

— Soffienstraße 97 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Stefanienstraße 47 ist die Wohnung über der Bel-Etage, bestehend aus 5 Wohnzimmern und 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49, Bel-Etage (3. Stock).

2.1. Steinstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und reichlichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Waldstraße 25 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

4.4. Werderstraße, nahe der Etlingerstraße, ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 38 im Laden.

3.2. Werderstraße ist eine Parterrewohnung von 5 großen Zimmern, theils mit Parquetböden, großer Küche und Zugehör so gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, 2. Stock.

— Werderstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., sowie Werderstraße 43 im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres bei W. Ergleber.

— Wilhelmstraße 52 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Badzimmer, 2 großen Mansarden und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. Einsehen von 3-5 Uhr.

— Wilhelmstraße 63 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April oder früher zu vermieten.

\* 3.1. Zähringerstraße 80 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an 2 ruhige Leute zu vermieten.

3.2. Zirkel 19 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten; ferner: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

3.2. Im westlichen Stadttheil ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auch für ein ruhiges Geschäft passend, per sofort oder April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.3. Eine schöne Wohnung in der Ruppurrerstraße (2. Stock) von 2 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung Luisenstraße 38 von 2 Zimmern nebst Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

5.4. Ecke der Bernhards- und Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 3. Stock die Eckwohnung von 4 geräumigen Zimmern, wovon eines mit Balkon und sämmtliche auf die Straße gehend, mit herrlicher, freier Aussicht, seinem Badzimmer, Mansarde, Küche, Keller sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstraße 36, parterre.

— Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Adlerstraße 18, Vorderhaus, 3. Stock, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller; ebendasselbst im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Kohnraum.

Kriegstraße 40, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellertheile. Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc. Näheres im Kontor der Freiherrl. v. Selbened'schen Verwaltung in Mühlburg.

\* Eine Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 13, parterre.

\* Wegen Verletzung ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf Mitte Februar zu vermieten: Schützenstraße 11 im Seitenbau.

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch 3 Zimmer ohne Küche, mit Glasabschluss, Kammer, Keller und sonstigen Zugehör ist auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden.

Steinstraße 29 (Eidellplatz) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per 23. April zu vermieten. Näheres u. Kontor.

Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten.

5.5. Ludwig-Wilhelmstraße 8 ist noch der 2. Stock von 4 Zimmern, Erker, Küche, Keller u. per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft daselbst.

**Uhlandstraße 12**

ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

**Wohnungen**

im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern und Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 4 im Laden.

**Im Stadtteil Mühlburg,**

an der Kaiser-Allee gelegen, ist im 2. Stock eines ruhigen Hauses eine sehr schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör mit Wasserleitung und Glasabschluß für 220 Mark jährlich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 24 im Zimmergeschäft. \*3.3.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
Herrenstraße 6 ist ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **H. Wagner**.

**Laden zu vermieten.**

6.4. In der Schützenstraße ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern nebst Einrichtung, 3 Wohnzimmern u. Zugehör auf April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 49 im 1. Stock.

**Ladenlokal.**

Birkel 30 ist ein Ladenlokal mit Magazin und Büroräumen, sowie eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **Dr. Aug & Finer**.

**Laden,**

9.5.

ein großer, mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung von 3-6 Zimmern, auf Wunsch noch mehr, ist auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 14.

**Laden zu vermieten.**

Amalienstraße 71 ist sofort ein Laden zu vermieten, auf 23. April oder Juli mit oder ohne Wohnung und Werkstätte. Näheres im 3. Stock daselbst.

**Laden**

mit Spezererhandlung auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32 im Bäckerladen.

**Laden.**

**Karl-Friedrichstraße 19,**

prima Lage, bedeutende Passage, ist auf 23. April 1894 der mittlere Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Kontor, einem großen Magazin und mit Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer. 5.2.

**Laden zu vermieten.**

**Friedrichsplatz 9**

ist der Laden rechts vom Eingang nebst zwei anstoßenden Zimmern auf den 15. März d. J. oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer. 3.3.

**Laden**

**Kaiserstraße 48,**

worin seit 3 1/2 Jahren mit bestem Erfolg ein Herrenkleidergeschäft von **J. Hahn** betrieben wurde, ist per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer. 3.3.

**Laden zu vermieten.**

In vorzüglicher Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein kleiner Laden, namentlich zu einer Filiale sehr geeignet, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62 im Laden.

**Laden zu vermieten**

Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz, Ecke Erbprinzenstraße) auf 23. April. Näheres beim Hauseigentümer. 3.1.

**Messgerei zu vermieten.**

\* Eine im besten Betrieb befindliche Messgerei ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 25.

**Wohnungs-Gesuche.**

2.2. Gesucht wird per 23. April im westl. Stadtteil (in der Nähe des Mühlburgerthors) eine schöne, elegante Wohnung von 5-6 Zimmern mit Badeeinrichtung in feinem, ruhigen Hause. Gest. Offerten unter Nr. 756 an das Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, Wasserleitung und Zugehör wird auf den 1. März gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 796 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

\* Eine Beamtenfamilie sucht auf Mitte März eine freundliche Wohnung von mindestens 6 Zimmern. Adressen mit Preisangabe wolle man unter Nr. 795 alsbald im Kontor des Tagblattes abgeben.

\*2.1. Eine Familie, aus nur erwachsenen Personen bestehend, sucht auf 23. April eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör zwischen Marktplatz und Balbhornstraße. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 791 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Einzelne möblierte Zimmer sind an Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: **Gichbaum-Galle.**

3.3. Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: **Gichbaum-Galle.**

— Mademiststraße 49 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, sofort zu vermieten.

5.4. Luisenstraße 45 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist zu dem monatlichen Mietpreis von 12 Mk. sogleich zu vermieten: **Marktgrafenstraße 41.**

\* **Marienstraße 22, parterre**, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße 55, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

2.1. In ruhiger Lage sind 2 schön möblierte Zimmer (großes Wohnzimmer mit Balkon und Schlafzimmer) sofort oder später Nowack-Anlage 7 zu vermieten. Näheres parterre.

6.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension ist sofort zu vermieten: **Belfortstraße 7.** Auch können noch 2-3 Herren am **Wittags- und Abendtisch** daselbst teilnehmen.

\* **Jähringerstraße 17 b** ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. Februar zu vermieten.

Zwei elegante, unmöblierte Zimmer sind auf 23. April oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48, parterre.

\* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist zum Preis von 5 Mark sofort oder später mit Pension zu vermieten: **Adlerstraße 38** im vierten Stock.

\*2.1. Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer in einem feinen Hause mit ganzer Pension an eine Dame oder an ein junges Mädchen. Offerten sind unter Nr. 800 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

— **Drei Zimmer** (2 schön möblierte und 1 unmöbliertes) sind Gartenstraße 37 im 2. Stock per sofort oder später zu vermieten.

**Malerinnen**

und Damen, welche es werden wollen, können in meinem fliegenden Glas- und Schneewinterstudien mit oder ohne Figuren machen und auf kurze oder längere Zeit volle Pension im Waldhause genießen. Ergebenst **K. Stockmeyer**, **Malisch** (Amts Eutingen).

**Geschäftsbüreau zu vermieten.**

— Auf 23. April stehen zwei belle, geräumige Parterrezimmer im Hinterhaus zu vermieten. Dieselben eignen sich ihrer vortrefflichen Lage wegen sehr gut für Geschäftszimmer. Einzusehen täglich: **Friedrichsplatz 3.**

**Gichbaum-Galle.**

3.3. Ein großes Vereinslokal, 100 Personen fassend, sowie ein Lokal, 40 Personen fassend, sind als Kneip-Lokal oder an Vereine zu vergeben.

**Atelier zu vermieten:**

**Kaiser-Allee 1.**

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein Fräulein sucht per sofort ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein ordentliches Mädchen für die Hausarbeit findet sofort gute Stelle: **Walbhornstraße 26** im Laden.

2.1. Ein ordentliches Mädchen findet sofort gute Stelle. Näheres **Luisenstraße 61** im Laden.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, kann sofort eintreten. Näheres **Jähringerstraße 3** im 1. Stock.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten bei zwei Personen pünktlich besorgt, wird sogleich oder später bei gutem Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande, welches selbstständig kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, sucht sofort Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Zu erfragen **Kapellenstraße 10** im 3. Stock links.

**15000 bis 20000 Mark**

werden auf ein prima Objekt zu 5 Prozent gesucht. Offerten unter Nr. 753 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*6.2.

**Bauunternehmer-Gesuch.**

2.1. Zur Erstellung der ersten kleineren Villa, auf einem direkt an der Lichtenthaler Allee gelegenen, ca. 25000 Quadratmeter großen Baugrundstück wird ein tüchtiger Bauunternehmer zur Mitbeteiligung gesucht. Villen in der Größe und dieser hochfeinen Lage sind **stets gesucht** und werden in der Regel schon im Rohbau gegen baar mit **hohem Nutzen**, welcher dem Unternehmer allein zusteht, verkauft. Gefällige Anerbieten nimmt entgegen der Eigentümer **Franz Anstett**, **Baden-Baden**, **Lichtenthaler Allee 16.**

**Verkäufer gesucht.**

\*2.2. Suche für meine auch in Karlsruhe so beliebten **Mazzen** einen Detail-Verkäufer zum Verkauf auf dem Wochenmarkt. Meldungen an **Bäcker Oppenheimer**, **Grödingen.**

**Kaufmann,**

ein jüngerer, mit guten Empfehlungen, wird auf ein Bureau zum baldigen Eintritt gesucht; derselbe muß eine gute Handschrift besitzen und kleinere Korrespondenzen selbstständig erledigen können. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 798 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein tüchtiger Installateur,**

gelernter Spengler, der auf Gas- und Wasserleitungen selbstständig arbeiten kann, findet sofort dauernde Beschäftigung bei

**Georg Müller,**

Installationsgeschäft u. Spenglerei, **Landau (Pfalz).** \*3.1.

**Gesucht sofort eine Büglerin,**

welche außer dem Hause namentlich Herrenwäsche perfekt zu bügeln versteht. Offerten **Karlstraße 16**, parterre, erbeten.

**Eine Köchin**

wird sofort gesucht. **Gasthaus zum Jähringer Löwen.**

Ein solider und tüchtiger  
**Inseratensammler**  
 wird unter günstigen Bedingungen zu engagieren  
 gesucht. Anerbieten unter Nr. 797 im Kontor  
 des Tagblattes abzugeben.

**Modes.**  
 \*2.4. Eine zweite Arbeiterin wird gesucht bei  
**Karl Steinbrunn, Durlach,**  
 Hauptstraße 60.

2.1. **Eine Amme**  
 wird für ein 30 Tage altes Kind gesucht: von  
**Rohden, Hauptmann, Ettlingen, Rheinstraße.**

**Kellnerinnen!!!**  
 Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermäd-  
 chen, Köche, Hotelburgen, —  
**Kellner** und Diener finden u.  
 das Haupt-Placirungsbureau von **K.**  
**Trüster, Kraußstraße 17 im 2. Stod**

**U. Für Kellnerinnen!**  
 Mehrere feine, solide Kellnerinnen sowie zwei  
 einfache Serviermädchen finden sofort Stellen hier  
 und auswärts durch **L. W. Unglenk, Frei-**  
**burg (Baden), Bertholdstraße 8. 3.3.**

**Ein Knabe**  
 aus ordentlicher Familie, welcher Diener werden  
 will, nicht mehr schulpflichtig ist, im Alter von 14  
 bis 16 Jahren, findet sogleich entsprechende Stel-  
 lung. Meldungen zwischen 10 und 12 Uhr Vor-  
 mittags: **Belfortstraße 8 im 1. Stod. \*2.1.**

**Lehrlinge-Gesuch.**  
 \*3.2. Auf Ostern können bei mir 1 bis 2 kräftige  
 junge Burschen, welche Lust haben, das Blechners-  
 und Installationsgeschäft zu erlernen, gegen sofortige  
 Bezahlung eintreten.  
**Wilhelm Kögele, Werberstraße 62.**

**Lehrling-Gesuch.**  
 6.2. Ein junger Mann mit guten Schulkennt-  
 nissen findet als Lehrling Stelle auf meinem Comp-  
 toir. Bedingungen günstig.  
**J. Marum, Beschlagsfabrik,**  
**Gartenstraße 6.**

**Lehrling-Gesuch.**  
 — In unser Möbelstoff- und Teppichgeschäft,  
 (en gros & en détail) kann ein junger Mann  
 mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern als  
 Lehrling eintreten.  
**Dreyfuss & Siegel,**  
**Hoflieferanten,**  
**Kaiserstraße 197.**

**Einen Lehrling**  
 sucht für sofort oder auf Ostern  
**H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,**  
**Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

**Lehrling-Gesuch.**  
 3.3. In meinem Colonialwaarens und Delika-  
 tessengeschäft ist auf Ostern eine Lehrstelle offen.  
 Kost und Wohnung im Haus.  
**Gustav Müller,**  
**am kath. Kirchenplatz.**

**Beschäftigungs-Antrag.**  
 \*2.2. Für sogleich oder zum 1. Februar wird eine  
 ehrliche, reinliche Bedienungsfrau gesucht, welche  
 gut zu kochen versteht. Sprechstunde täglich zwischen  
 12 und 2 Uhr. Näheres zu erfragen im Kontor  
 des Tagblattes.

**Lauffrau-Gesuch.**  
 \* Für sofort wird eine Lauffrau gesucht: Lessing-  
 straße 22 im 3. Stod.

**Stellen-Gesuche.**  
 \*6.6. Ein strebsamer, zuverlässiger junger  
 Mann, perfekter Stenograf, sucht, gestützt auf  
 gute Zeugnisse, per 1. März d. Js. ev. früherer Ver-  
 wendung auf einem Bureau, sei es Beamten- oder  
 Fabrikgeschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 306 an  
 das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine junge, gewandte  
**Kellnerin**  
 sucht Stelle in einem bessern Lokal, wenn auch  
 nur zur ständigen Aushilfe. Offerten unter Nr. 792  
 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. **Ein Commis,**  
 23 Jahre alt, militärfrei, mit allen Comptoirar-  
 beiten vertraut, der einfachen und doppelten Buch-  
 führung mächtig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen  
 Stellung per 1. Februar event. 1. März or. Gute  
 Zeugnisse vorhanden. Offerten unter Nr. 700 an  
 das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
 \*4.2. Ein gebildetes Fräulein von guter Familie  
 sucht den Tag über bei Kindern sich zu beschäftigen  
 mit Nachhilfe in Schularbeiten und Musik-Unter-  
 richt. Gesl. Offerten unter Nr. 751 an das Kontor  
 des Tagblattes erbeten.

**Monatsstellen-Gesuch.**  
 2.1. Eine junge, kräftige Frau sucht Monats-  
 stellen. Näheres Adlerstraße 13 im 3. Stod des  
 Hinterhauses.

**Empfehlung.**  
 \*4.1. Zur Abhaltung von Hausbällen, Hoch-  
 zeiten und sonstigen Vergnügungen bringe mich als  
**Klavierspieler** in empfehlende Erinnerung.  
**Paul Herbst, Hoboist,**  
**Herrenstraße 22, 3. Etage.**

**Bertauscht**  
 wurde am Sonntag Mittag im Café Jffland  
 ein **Regenschirm** und bittet man, denselben dort  
 wieder umzutauschen. \*

**Briefmarken-Handlung,**  
 Schätzungs- und Untersuchungsstelle,  
 Marienstrasse 28, 8. Stock  
 Verkauf, Ankauf, Tausch von  
 Briefmarken, Ganzsachen und  
 Sammlungen.  
**Commissions-Verkauf.**

**Zu Auftrag sind zu verkaufen:**  
 1 hochfeiner Salonspiegel mit Aufsatz (eichen  
 gewichtet),  
 1 **Salontisch** (eichen),  
 1 hochfeine **Plüschgarnitur** (oliv), alles neu.  
 Näheres **Wilhelmstraße 7, parterre. 4.4.**

\*2.1. Ein zweithüriger **Kleiderschrank** ist wegen  
 Bezug sofort zu verkaufen: **Kaiserstraße 39 a**  
 im 2. Stod, Eingang **Fasanenstraße 2.**

**Plüsch-Garnituren,**  
 mehrere, sowie 10 Stück **Kameeltaschen-Sophas**,  
 gut gearbeitet, werden billig abgegeben bei **P. Hirt,**  
**Rüppurrerstraße 36.**

\* Ein elegantes  
**Damen-Maskenkostüm**  
 mittlerer Größe ist billig zu verkaufen. Zu erfragen  
 im Schublade **Kaiserstraße 30.**

**Maskenkostüm,**  
 ein gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 96.**

**Griechische Weine**  
 Marke „**Menzer**“  
 hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen  
**Güte und Preiswürdigkeit.**  
 Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:  
 Marke **A B C D F G**  
 18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.  
 Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.  
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**  
 In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch**,  
 Grossh. Hoflieferant, **Ludwigsplatz 57**, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**,  
**Ritterstrasse 10/12 und Lammstrasse 5.**

**F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold & silb. Medaillen.**  
**PALMITIN-SEIFE**  
 Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife  
 von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

**Wilh. Söll,**  
**Handschuh-Lager,**  
**157 Kaiserstraße und Friedrichsplatz 4.**  
 Empfehle mein neu assortirtes Lager in  
**Glacé- u. Schwedischen Handschuhen**  
 für Ball- und Straßen-Toilette, in allen Längen,  
 eleganter Façon und vorzüglicher Haltbarkeit.

6.1. **Aus Lumpen**  
 aller Art fertigt in kürzester Zeit und zu den billigsten Preisen  
 neue, moderne, haltbare Stoffe für Herren, Frauen und Kinder,  
 ferner Portièren, Bettvorlagen, Teppiche, Läufer, Schlaf-  
 decken u. die bereits **1875 höchst ausgezeichnete** Kunstwollwaarenfabrik von **Karl**  
**Döring** in **Mühlhausen (Thür.)**. Anerkannt beste Qualitäten, einzig große und ge-  
 biegene Auswahl, prompteste Bedienung. Muster legt vor und Aufträge nimmt an die  
 Agentur: **Karl Rothweiler, Karlsruhe, Zähringerstraße 82.**

**Ein Maskenkostüm (neu)**

Bastio, für einen stärkern Herrn zu verleihen: Leopoldstraße 11 im 3. Stock des Querhauses. 2.2.

\*3.1. **Antiker Sekretär,** sehr gut erhalten (prachtvolles Stück), mit praktischer Einrichtung, ist Blahmangels wegen zu verkaufen. Näheres in Durlach, Hauptstraße 18, 3. Stock.

3.1. Eine vollständige **Schlossereieinrichtung** ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hund zu verkaufen.** Ein ächter junger Pintcher, Prachtexemplar, ist billig zu verkaufen. Näheres Fasanenplatz 16 im Laden.

**Kauf-Gesuch**  
\* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein guterhaltenes Klavier** wird zu mieten event. zu kaufen gesucht. Offerten mit genauestem Preis sind unter Nr. 794 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Altes Gold und Silber** kauft stets zum höchsten Werth: **J. Müsle,** Amalienstraße 37. 6.2.

**Meine geehrten Herrschaften.** Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle. Frau **H. Neutlinger** Wwe., Markgrafenstraße 14. frühere Spitalstraße

**Ankauf.** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

**Ankauf.** Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. und zahlt hierfür den reellsten Werth. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 3.3.

10.7. Una maestra insegna la lingua italiana gramaticalmente come conversazione. Leçons de français, conversation comme grammaire. Honorar mäßig. Näheres durch das Vermittlungsbüreau des Frauen-Vereins, Gartenstraße 47.

**Schönschreibkursus** für junge Damen und Schülerinnen von 3 W. an monatlich. (Deutsche, lateinische und Rundschrift) **A. Simon,** pädag. Lehrer, Karlstraße 21, IV.

**Tanz-Unterricht.** \*2.2. Erlaube mir, den geehrten Herrschaften meinen Unterricht sowohl für die eingeführten als auch für die neuen Tänze, für Gesellschaften als auch für Einzelstunden in empfehlende Erinnerung zu bringen. Hochachtungsvoll **A. Uetz,** Hirschstraße 71.

**I<sup>a</sup> Emmenthalerkäse** per Pfund 80 Pfg. **Kramer,** Karl-Friedrichstr. 2. 2.2.

**Weinhandlung**  
**Gust. Benzinger,**  
Herrenstraße 12, Karlsruhe, Herrenstraße 12,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in  
**Fass- und Flaschenweinen**  
in allen Preislagen unter Zusicherung streng reeller Bedienung.  
**Preislisten und Proben zu Diensten.**

Die Weinhandlung  
**H. G. Roth,**  
Bingen a. Rh., Karlsruhe, Dammstraße 1 b,  
Vertreter: **Franz Sieglitz,**  
empfehlen:  
**Tischweine, Flaschenweine, Rothweine, Schaumweine und Champagner**  
in vorzüglicher Qualität und großer Auswahl.  
Preislisten und Muster stehen bereitwilligst zur Verfügung.

Special-Geschäft. **THEE** Special-Geschäft.  
Grösste Auswahl. 22 verschiedene Qualitäten.  
per Pfund Mk. 2.50, 3.—, 3.80 in 1/4, 1/2 und 1/4.  
**Englische Thees**  
in Originalpackung aus England bezogen:  
Pure Ceylon Tea (roth Etiqu.) 1/4 Pfd. engl. Mk. 2.80, 1/2 Pfd. Mk. 1.40.  
" " Orange Pekoe (schwarz Etiqu.) 1/4 Pfd. engl. M. 3.70, 1/2 Pfd. 1.85.  
**Russische Thees**  
in Originalpackung aus Russland bezogen,  
per 1/4 Pfd. (russ.) Mk. 0.85, 1.10, 1.40.  
**Carl Schaller,**  
Thee-Importeur,  
Erbprinzenstrasse 38, Ecke der Karlstrasse.  
Verkaufstellen durch Plakate kenntlich. 2.2.

**Unterricht für Herren, Damen und Kinder.**  
Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), Rechnen, Correspondenz etc., Schön- und Geläufig-Schreiben, eigene wissenschaftlich begründete Methode, sowie baldige sichere  
**Heilung des Schreibkrampfes:**  
Krampf, Zittern, Ermüden, Schwerefülligkeit, Schmerz etc., ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.  
Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjähriger Schreibkrampfes werden auf Verlangen mitgeteilt.  
**Robert Autenrieth,** Nebelstraße 3, 2. Stock.

## Aerztliche Anzeige.

Meine Sprechstunden verlegte ich auf:  
Wochentags 10-12 und 2-4 Uhr,  
Sonntags 10-12 Uhr,

**Dr. med. Schwidop,**

**Specialarzt**  
für Ohren-, Nasen- u. Rachen-Krankheiten,  
S. 1. **Kaiserstrasse 118.**



### Champagner-Weine

von  
**C. H. Mumm & Co., Reims,**

### Schaumweine

von  
**Mathes Müller, Eltville a. Rh.,**  
beste deutsche Marke,  
empfiehlt zu Originalpreisen

**G. Hartung,**  
Generalagent,

Blumenstraße 5, parterre.

**Champagner, Heidsieck Monopol,**  
Vix Bara, Duc de Montebello,  
**Math. Müller & Oppmann,**

**Bordeaux** von Mk. 1.— excl. Glas an,

**Rhein- u. Moselweine** von **Karl Acker,**

**Cognac,** französischen (fine Champagne),  
empfiehlt zu Originalpreisen

**Karl Baumann,**

Wein- & Theegeschäft,  
Akademiestrasse 20.

### Weisswein

von 45 Pfennig an per Liter im Faß  
empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit  
die Weinhandlung von

**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53, 2. Stod.

### Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstüchlein

empfiehlt täglich frisch

**H. Hildenbrand,**

9.8. Hof-Conditor.

### Fastnachtstüchlein und Berliner Pfannkuchen

täglich frisch empfiehlt

**J. M. Bauer, Hofconditor,**  
14 Ritterstraße 14.

### Torten, Kuchen, Dessert, Caffee- und Theegebäck

in großer Auswahl und stets frisch  
empfiehlt

**J. M. Bauer, Hofconditor,**  
14 Ritterstraße 14.

**Friedrich Blos.**

F. WOLFF u. SOHN'S DETAIL

GROSS-HOFLIEFERANT.

FÄCHER JEDER ART  
BRONCEWAAREN  
REISERARTIKEL  
FRAUENSCHNUR  
PARFUMERIEEN  
SEIFENALTEKARTEN  
TOILETTEARTIKEL

MAJOLIKEN  
HOLZWAAREN  
GLAS PORZELLAN  
LEDERWAAREN  
FORTWÄHREND EINGANG VON NEUHEITEN

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

**Karlsruhe**

104 KAISERSTRASSE 104 ECKE DER HERRENSTRASSE

## Glacéhandschuhfabrik W. Ellstätter, Nachfolger A. Curletti.

Den Détail-Verkauf meiner Fabrikate habe unter Heutigem Herrn  
**A. Lindenlaub,** Kaiserstrasse 191, übertragen. 3.2.

Sämmtliche

## ■ Häkelarbeiten ■

werden in den schönsten Ausführungen und zu den  
mäßigsten Preisen von mir übernommen und prompt  
geliefert.

Gleichzeitig empfehle ich mein auf's Neue reichst  
affortirte Lager in sämtlichen  
**Häkelgarnen,** nur gute und beste Qualitäten,  
zu jeweils billigsten Tagespreisen.

**Rudolf Vieser,**

Erbsprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

NB. Reichste Auswahl der neuesten Häkelmuster,  
die bei Entnahme des nöthigen Materials gratis aus-  
geliehen werden.

## Wichtig für Hausfrauen!

**Bernhard Curt Pechstein,** Wollwaaren-Fabrik in Mühlhausen i. Th., fertigt  
aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen halt-  
bare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Vortüren, Schlafdecken  
und Läuferstoffe in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung.  
Annahme und Musterlager in Karlsruhe bei

**L. Federlechner,** Zähringerstraße 74.

### Chocolade Lindt fils

das Pfund zu Mf. 2.—, 2.50, 3.—, 3.10  
eignet sich durch Feinheit und Reinheit im  
Geschmack besonders zum Rohessen.  
Zu haben bei **S. Blum, Adlerstraße 15.**

### Zwetschgen,

acht türk., in verschiedener Größe,  
sehr süße Frucht,  
empfiehlt billigt **W. Erb, am Lidellplatz.**

### Capern, Gurken,

deutsche, französische und englische  
**Senfe,**

deutsche und französische **Essige**  
und **Essenze,**

**Oliven- und Wahnöl,**

**Fleischextracte,**

**Fleischpeptone,**

**Bouillon-Kapseln,**

**Maggi's Suppenwürze,**

garantirt reinen **Bienenhonig,**

**Traubenbrusthonig** in Glä-

sern und Flaschen

empfiehlt **Friedr. Maisch Sohn,**

**Ritterstraße 10/12,**

gegenüber dem Museum.

Preislisten gratis und franco.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends

8 Uhr geöffnet.

Schönes **Weißkraut, Rothkraut, Sauer-**  
**kraut, Rüben, Essig und Salzgurken, To-**  
**maten in Essig und Salz, gewässerte Stockfische**  
billig bei Frau **Buhlinger Wwe.,** Schwanen-  
straße 17.

**Aechtes, dunkles Culmbacher**

### Exportbier

(für Reconvalescenten und Blutarmer ärzt-  
lich vielfach empfohlen) ist in ganzen und  
halben Flaschen zu haben bei

**F. X. Rathgeb,**

vorm. **Friedr. Maisch, Hoflieferant,**

**Ludwigsplatz 57.**

### Flaschenbiere

mit Patentverschluss:

**Seldeneck'sches Versandbier,** dunkel,  
hell, Pilsener,

**Sinner'sches Exportbier,**

**Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),**

dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen  
empfiehlt

**Friedr. Maisch Sohn,**

**Ritterstraße 10/12.**

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends

8 Uhr geöffnet.

### Unerfeglich

gegen aufgesprungene Haut, rote Hände, Gesichts-  
röthe, Rippenrisse u. ist **Laolin-Creme** von  
**Jünger & Gebhardt** in Berlin. Dieselbe wird  
ärztlich empfohlen und von der eleganten Damen-  
welt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—.  
Doppeldose nur M. 1.50.

Zu haben bei **H. Delpy, Friseur, Kaiser-**  
**straße 186.**

**Die billigste und profitlichste Seife für den Haushalt**  
ist **Dooring's Seife** mit der **Eule**: 1) weil sie sich sehr wenig verwascht, 2) weil sie sehr gut  
reintigt, 3) weil sie sich bis auf den letzten Rest aufbraucht, 4) weil sie so lange anhält wie  
2 Stück Füllseifen, und 5) weil sie die beste, mildeste und für die Kinder und Säuglinge zu-  
träglichste Toiletteseife der Welt ist. Wer vernünftig ist, läßt sich nicht vom äußern Scheine oder von  
der Billigkeit blenden, er kauft **Dooring's Seife** mit der **Eule** (Preis nur 40 Pfg.) und weist die  
billigen und schlechten Seifen, mit denen man Schönheit und frisches Aussehen der Haut ruiniert,  
entschieden zurück.

### Reitinstitut Karlsruhe

— **Küppurrerstraße 1.** —

**Reiturse** und **Reitunterricht** nach persönlicher Vereinbarung.  
— Jede weitere **Auskunft** im Etablissement selbst von 8—12 Uhr  
Morgens und 3—6 Uhr Nachmittags.

**Unterrichtsertheilung:** Morgens von 9 1/2 bis 11 1/2 und  
Nachmittags von 5 Uhr ab.

**Von 11 1/2 bis Nachmittags 4 Uhr** steht die Reitbahn den  
Herren Bahn-Abonnenten auf eigenen und den ausgebildeten Reitern auf  
Pferden der Anstalt zur Verfügung.

**Von 4—5 Uhr Nachmittags** Bewegen von Pferden durch Diener.  
Mäßige Preise. — Vorstehend angegebene Zeiten wollen thunlichst ein-  
gehalten werden.

Pferde werden in Pension genommen. — Preise je nach den Futter-  
preisen.

### Philharmonischer Verein.

**Samstag den 3. Februar 1894, Abends 7 Uhr,**

**im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht**

### CONCERT

unter gefälliger Mitwirkung von **Fräulein Käthe Fath,** Concertsängerin  
aus Frankfurt.

#### PROGRAMM.

#### Erste Abtheilung.

1. **Chor** aus dem Oratorium **Saul**. . . . . **Händel.**
2. **Arie** aus **Figaros Hochzeit** . . . . . **Mozart.**  
(Fräulein **Fath**)
3. **Zwei Abendlieder** für Chor . . . . . **W. Kalliwoda,**  
† 1893.
4. **Wasserlilien, Gesang** der Elfen, für Chor und Klavier . **Ed. Sachs.**
5. **Lieder** für Sopran:  
a. **Mainacht** . . . . . **Brahms.**  
b. **Frühlingslied** . . . . . **Mendelssohn.**  
c. **Die Bekehrte** . . . . . **M. Stange.**  
(Fräulein **Fath**)
6. **42. Psalm** für Sopran-Solo und Chor . . . . . **Mendelssohn.**  
(Sopran-Solo **Fräulein Fath**)

#### Zweite Abtheilung.

### Tanz-Unterhaltung.

### Gesellschaft Eintracht.

**Mittwoch den 31. Januar**

### humoristisches Concert mit Restauration.

Anfang **8 Uhr.** Ende **12 Uhr.**

**Saal-Karten** für Einzuführende werden nach den neuen statutenmässigen  
Bestimmungen bei unserm Comite-Mitgliede **Herrn Kaufmann Kley, Erbprinzen-**  
**strasse 25,** abgegeben.

**Die Gallerie bleibt geschlossen.**

**Der Vorstand.**



# Anzeige und Empfehlung.

Von heute an bis auf Weiteres verkaufe ich mein schon seit vielen Jahren als das feinste anerkannte

## Kaisermehl,

den  $\frac{1}{8}$  Centner zu Mk. 2.15,

„  $\frac{1}{4}$  „ „ „ 4.—

Bei dieser Gelegenheit bringe ich meine sonstigen Mehle, Produkte, Colonialwaaren, hauptsächlich Kaffee, Zucker und dergleichen, in empfehlende Erinnerung, bemerkend, daß, wie von jeher, nur erprobt gute Waaren bei wirklich billigen Preisen in meinem Geschäfte verkauft werden.

Jede Bestellung erfolgt auf Wunsch täglich frei in's Haus.

Hochachtungsvoll

### N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

11.6.

## Zuch- und Buckskin-Ausverkauf

des Konkurslagers D. Veit & Cie. betreffend.

Der Verkauf aus der Konkursmasse D. Veit & Cie. wird fortgesetzt Das Lager enthält noch: feinste Aluzug-, Hosen- und Paletotstoffe, schwarze und blaue Cheviots und Kammgarne für Confirmanden, schwarze Cachemires u. s. w.

**NB.** Die noch vorhandenen Winterüberzieher- und Havelockstoffe werden fortwährend 20% unter Liste verkauft.

Anhergewöhnlich schöne  
Küchen- und Vorplatz-  
Lampen  
à 50 Pfg. und 1 Mark  
empfiehlt  
**C. Garbrecht,**  
3.1. Kaiserstraße 187.



Kochgeschirre  
aller Art  
empfohlen zu billi-  
gsten Preisen  
**Otto Bittner,**  
Kaiserstraße 188  
Ecke der Durlachstr.

## Museums-gesellschaft.

Mittwoch den 31. Januar

# Ball.

Anfang 8 Uhr. — Ende 1  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Lesezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu M. 2.— für die Person zu lösen, welche bis zum 31. Januar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte M. 2.50.

Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 26. Januar 1894.

Der Vorstand.

2.2.